

Gerätturnen

männlich und weiblich – Kreissportfest 2019



- Ausrichter:** TSV Ebersberg | Abteilung Turnen
Rainer Lex | Telefon 08092-23579 | Rainer.Lex@kabelmail.de
- Ort:** Dr. Wintrich Halle | Münchener Str. 21 | 85560 Ebersberg
- Termin:** Samstag, 20. Juli 2019
- Zeitplan:** Ein genauer Zeitplan ist von den eingegangenen Meldungen abhängig und wird nach dem Meldeschluss erstellt und an die Teilnehmer verteilt, der geplante WK-Beginn soll ca. 9:00 Uhr sein. Ein Zeitplan wird nach Meldeschluss kurzfristig mitgeteilt.
- Startgebühr:** Turner/Turnerin je 8 Euro
Überweisung auf das Konto von: TSV Ebersberg Turnen
IBAN: DE36 7025 0150 0000 0994 08 | BIC: BYLADEM1KMS
(KSK München Starnberg Ebersberg)
Verwendungszweck: **Landreissportfest 2019 Ebersberg + Vereinsname**
- Die Überweisung der Anmeldegebühren muss zeitgleich mit der Meldung erfolgen. Die Höhe der Überweisung richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer zum Zeitpunkt der Anmeldung und nicht nach der Anzahl der angetretenen Teilnehmer.
- Anmeldung:** **bis 7. Juli 2019 – keine Nachmeldungen möglich!**
per E-Mail an: Rainer.Lex@kabelmail.de
Anmeldungen werden ausschließlich elektronisch entgegengenommen und nur noch unter Verwendung des Meldebogens für das Landkreissportfest (Excel 97-2003-Format kompatibel *.xls). Der Meldebogen wird mit Festlegung der Wettkampfklassen (siehe anschließend) verteilt.
- Kampfrichter (KaRi):**
- Im weiblichen Bereich gilt: **pro 10 Teilnehmerinnen => 1 KaRi pro Durchgang**
 - Im männlichen Bereich gilt: **pro 5 Teilnehmern => 1 KaRi pro Durchgang**
- Wir verzichten auf eine Kampfrichtergebühr, behalten uns aber vor, Vereine ohne Kampfrichter vom Wettkampf auszuschließen. Jeder teilnehmende Verein muss die Namen der Kampfrichter am Ende seiner Meldeliste bekanntgeben.
- Anforderungen an die Kampfrichter (KaRi):**
- Die Kampfrichter müssen den gesamten Tag verfügbar sein.
 - Es wird versucht, bei der Einteilung das angegebene Wunschgerät zu berücksichtigen.
 - Die Einteilung erfolgt jedoch letztlich situationsbedingt vor Ort.
- Wettkampfkarten:** Die Wettkampfkarten werden an die Riegenführer verteilt.
- Riegenführer:** Die Vereine werden gebeten, pro 10 Teilnehmer 1 Riegenführer zur Verfügung zu stellen. Diese haben die Aufgabe, die Wettkämpfer über die Gerätestationen zu schleusen, die Wertungen eintragen zu lassen und nach jedem geturnten Gerät die ausgefüllten Wettkampfkarten (ggf. vom Block) abzutrennen und im Wettkampfbüro abzugeben. In der Regel erfolgt der Gerätewechsel nach Ansage (wird anfangs festgelegt).

Gerätturnen

männlich und weiblich – Kreissportfest 2019

Der Riegenführer ist dafür verantwortlich, dass die Geräte für jedes Kind in seiner Riege richtig eingestellt werden. Zudem ist er angewiesen, darauf zu achten, dass die unter seiner Führung turnenden Mädchen/Jungen am aktuellen Gerät verbleiben, damit andere TurnerInnen nicht gestört / beeinflusst werden; dies gilt auch für die ihm vereinsfremden Kinder.

Auszeichnung: Jeder Wettkampfteilnehmer erhält eine Urkunde und die ersten drei Plätze jeder Wettkampfklasse erhalten Medaillen. Bitte kontrollieren Sie die Namen der gemeldeten Teilnehmer auf Richtigkeit!

Siegerlisten: Die Ergebnislisten werden im Anschluss an den Wettkampf an die Vereinsvertreter per E-Mail versandt (Es wird die E-Mail-Adresse aus Meldung verwendet).

Haftung: Der Landkreis Ebersberg und der TSV Ebersberg übernehmen für Unfälle, Diebstähle, etc. keine Haftung. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass davon ausgegangen wird, dass Fotos, die während des Wettkampfes entstehen, für Berichte jeder Form verwendet werden können, und nicht mehr der Einzelgenehmigung bedürfen; Widerspruch von Teilnehmern muss seitens des teilnehmenden Vereins ausdrücklich eingebracht werden.

Verpflegung: Getränke und Verpflegung werden vom gastgebenden Verein angeboten.

Ergänzende Bemerkung: Die Wettkampfleitung behält sich vor, falls erforderlich, Teile der Ausschreibung noch einmal anzupassen, eine rechtzeitige Information hierfür würde jedoch entsprechend verteilt.

Das Landkreissportfest der Sparte Turnen wird - als Einzelwettkampf - im weiblichen und männlichen Bereich als Vierkampf in Riegenordnung durchgeführt.

Weiblicher Bereich Gerätewettkämpfe (mit Schwierigkeitsobergrenze sh. Jug.)

WK-Nr.	Jahrgang (Geburtsjahr)	Jugend	Gerätedisziplin Sprung, Barren Balken, Boden	Schwierigkeitsstufen	Alter in Jahren (J)
1	2012 u. jünger	F	4-Kampf	P1 – P3	7 J und jünger
2	2010/2011	E	4-Kampf	P1 – P4	8 / 9J
3	2008/2009	D	4-Kampf	P1 – P5	10 / 11J
4	2006/2007	C	4-Kampf	P1 – P6	12 / 13J
5	2005 und älter	B/A+	4-Kampf	P1 – P6	14 / 15J

Gerätewettkämpfe (Schwierigkeitsobergrenze bis P9)

6	2012 u. jünger	F	4-Kampf	P3 – P9	7 J und jünger
7	2010/2011	E	4-Kampf	P4 – P9	8 J – 9 J
8	2008/2009	D	4-Kampf	P5 – P9	10J – 11 J
9	2006/2007	C	4-Kampf	P5 – P9	12 J – 13 J
10	2005 und älter	B/A+	4-Kampf	P5 – P9	14 J und älter

Gerätturnen

männlich und weiblich – Kreissportfest 2019



Angaben zu den Geräten/Geräteanforderungen – Für den weiblichen Teil gilt:

Besondere Hinweise: Geturnt werden die Übungen nach dem Aufgabenbuch des DTB für das Jahr 2015 inklusive der offiziell gültigen Änderungen. Geräte gem. Aufgabenbuch des DTB Gerätturnen weiblich oder männlich

Sprung	Übung	Übungsanforderungen	Wechselmöglichkeiten
	P1	Streck-Sprung auf Mattenberg (ca. 40 cm)	
	P2	entfällt	
	P3	Sprung über Kastenteile (3 Teile) mit Handstand (ohne Abdruck), Umfallen auf Mattenberg	P3 => P1
	P4	Sprung über Kastenteile (4 Teile) mit Handstand (ohne Abdruck), Umfallen auf Mattenberg	P4 => P1
	P5	Sprung über Kastenteile (4 Teile) mit Handstand (mit Abdruck), Umfallen auf Mattenberg	P5 => P1
	P6	Handstützüberschlag über Tisch (mit Abdruck) 1,10 m	P6 => P6
	P7	Handstützüberschlag über Tisch (mit Abdruck) 1,25 m	P7 => P8/P9
	P8	HÜ ½-aus über Tisch (mit Abdruck) 1,25 m	P8 => P7/P9
	P9	HÜ ½-ein ½-aus über Tisch (mit Abdruck) 1,25 m	P9 => P8/P7

Reck / Stufenbarren:

P1	gemäß Aufgabenbuch 2015
P2 – P4	schulterhoch
P5 – P6	Stirnhöhe

Schwebebalken:

Gerätehöhen (Höhen gemessen jeweils über Matte)

P1 bis P2 Turnbank schmale Unterseite oder Übungsbalken

P3 bis P5 Balken (ca. 0,85 m)

P6 bis P9 Balken (ca. 1,05 m)

Eine Einstellung der Höhe erfolgt für Alle verbindlich vor Wettkampfbeginn.

Ein Sprungbrett steht für den Aufgang zur Verfügung, Ausgleich der Höhe durch eine Turnmatte ist erlaubt (ggf. Rücksprache mit der WK-Leitung).

Achtung: Soweit beim (1. verweigten) Anlauf nicht das Sprungbrett berührt wird, ist ein weiterer Anlauf **mit Abzug von -1,0** möglich.

Boden:

Die Übungen können auf einer Mattenbahn geturnt werden, ein Raumweg ist nicht vorgeschrieben. Bis zur P4 darf, ab der P5 muss die Übung mit Musik geturnt werden. Es können eigene Musiken (Instrumental) verwendet werden.

Gerätturnen

männlich und weiblich – Kreissportfest 2019

WK-Nr.	Jahrgang (Geburtsjahr)	Männlicher Bereich				Alter in Jahren (J)
		Jugend	Gerätedisziplin	Schwierigkeitsstufen	Gerätewettkämpfe (Schwierigkeitsobergrenze bis P9)	
20	2010 und jünger	F	Sprung, Barren Reck, Boden 4-Kampf	P1 – P9	7 J und jünger	
21	2009 / 2008	E	4-Kampf	P1 – P9	8 J – 9 J	
22	2007 / 2006	D	4-Kampf	P1 – P9	10 J – 11 J	
23	2005 / 2004	C	4-Kampf	P1 – P9	12 J – 13 J	
24	2003 und älter	B/A+	4-Kampf	P1 – P9	14 J u. älter	

Angaben zu den Geräten/Geräteanforderungen – Für den männlichen Teil gilt:

Besondere Hinweise: Geturnt werden die Übungen nach dem Aufgabenbuch des DTB für das Jahr 2015. Wir bitten beim Ausfüllen der Meldungen die Wettkampfnummer in den Meldebogen einzutragen.

Sprung: siehe weiblicher Bereich
soweit nicht möglich, gemäß P-Aufgabenbuch männlich, bitte vorab Rücksprache

Barren: P1 – P5 etwa Brusthöhe
P6 – P9 mind. 150 cm über Mattenoberkante

Reck: P1 – P5 schulterhoch
P6 – P9 mind. 240 cm über Mattenoberkante

Allgemeine Ergänzungen Gerätschaften:

- Von teilnehmenden Vereinen mitgebrachte Gerätschaften (wie z. B. Sprungbretter) müssen während des **gesamten** Wettkampftages allen Teilnehmern zur Verfügung stehen.
- Die Einteilung der Gerätschaften erfolgt vor Wettkampfbeginn; während des Wettkampfes ist ein Verschieben der Gerätschaften nur in Rücksprache mit der WK-Leitung erlaubt. Sprungbretter müssen während des Gerätewettkampfs immer an dem vorbestimmten Gerät verbleiben und allen Teilnehmern zur Verfügung stehen.
- Zu Sprung: Sofern gleichwertige Sprungbretter vorhanden sind, ist ausschließlich das bereits am Sprunggerät positionierte Brett zu verwenden. Vor Wettkampfbeginn stimmen sich die Trainer bei Bedarf mit der WK-Leitung ab.
- Entgegen der allgemeinen Regelung darf in den F-Jahrgängen die Sicherheitsstellung am Balken auch auf der Matte erfolgen, eine Beeinflussung der Turnerinnen (Vorsagen, Hilfe, Führung usw.) ist weiterhin nicht gestattet.

Startbeschränkung: Startberechtigt sind alle Turner und Turnerinnen, die im Jahr 2018 und im aktuellen Jahr 2019 nicht an Landesliga-I-Wettkämpfen, bzw. nicht an Wettkämpfen auf bayerischer Ebene im AK Bereich teilgenommen haben.

Wir freuen uns auf Eure aktive Teilnahme und einen fairen, erfolgreichen Wettkampf.
TSV Ebersberg – Rainer Lex